

Möhringen feiert weiter

Rettung für beliebtes Ortsfest: Neuer Vorstand gebildet – Helfer gesucht

Durchatmen bei vielen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vereinen aus Möhringen: Die Veranstaltung „Möhringen feiert“ der Festgemeinschaft Möhringen Förderverein ist gerettet. Am 20. und 21. Juli wird rund um die Martinskirche und ums Rathaus weiter gefeiert.

VON MATHIAS KUHN

Lange Zeit stand die vierte Auflage des jährlichen Bürgerfestes auf der Kippe. Doch jetzt ist die Hocketse mit kulinarischen Leckerbissen, mit Ständen der Vereine und Einrichtungen,



Der neue Vorstand der Festgemeinschaft Möhringen Förderverein (von links): Thomas Wagner, Renate Bernhard, Beate Schwarz und Eberhard Wojzich. Beim Fototermin fehlte: Magdy Abdallah. Foto: mk

Spiel, Spaß und Attraktionen für Kinder und Erwachsene sowie einem attraktiven Rahmenprogramm gesichert. Auf der Bühne vor dem Gemeindehaus werden Vereine, Einrichtungen und Gruppen auftreten, singen, musizieren und für Superstimmung sorgen. Die Gäste dürfen sich auch auf die Feuershow freuen.

Der Fortbestand des Erfolgsfestes hing jedoch am seidenen Faden. Nachdem einige Vorstandsmitglieder im vergangenen Herbst zurückgetreten waren, mussten die vakanten Vorstandsposten neu

besetzt werden. Möhringens Vereine wurden angesprochen. Die Zeit drängte. Erst Mitte April, in der Mitgliederversammlung des Vereins, gelang der mühsame Durchbruch. Zu den lang gedienten Vorständen Eberhard Wojzich (jetzt Erster Vorsitzender) und Kassiererin Beate Schwarz kamen Magdy Abdallah aus Sonnenberg (Zweite Vorsitzende), Beisitzer Thomas Wagner und Schriftführerin Renate Bernhard hinzu. „Damit haben wir die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt“, betont Wojzich. Die eigentlichen Vorbe-

reitungen für die Veranstaltungen laufen bereits seit Januar. Das Orga-Team hat die meisten Aufgaben bereits erledigt. „Das Bühnenprogramm steht, Tische, Bänke und Getränke sind bestellt, Anträge ausgefüllt, die technischen Voraussetzungen geschaffen und einige Sponsoren gewonnen“, sagt Wojzich.

Gesucht werden aber noch Helferinnen und Helfer, die Tische abräumen, die Kasse betreuen sowie in der Küche, beim Spülen oder sonst wo mitanpacken wollen. Auch über Kuchen- oder Tortenspenden für die Kaffee- und Kuchenbar freuen sich die Organisatoren. Wer mithelfen oder Kuchen spenden will, darf sich gern unter helfen@moehringenfeiert.de melden. „Auch wer uns nur zwei Stunden unterstützt, trägt zum Erfolg bei“, bemerkt Schwarz. Als Dank erhalten die Helfer Verköstigungsgutscheine und kehren mit dem Gefühl heim, Teil eines Teams gewesen zu sein, das dem Stadtbezirk ein tolles Fest bereitet hat.



► Überraschung beim GHV-Maibaumfest: Neuer Maibaum steht bereits

Viele Gäste trauten ihren Augen kaum: Traditionell stellt der Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Möhringen am 30. April den Maibaum vor dem Rathaus auf. Um 17.30 Uhr sollte – so war es angekündigt – das Frühjahrssymbol dieses Jahr mit einem Kran in die



Gäste des GHV-Maibaumfestes.

Senkrechte gehievt werden. Die Männer von Holzbau Haug übernahmen die knifflige Aufgabe. „Aus Sicherheitsgründen mussten wir den 15 Meter hohen Stamm jedoch bereits am frühen Nachmittag aufrichten“, erklärte der GHV-Vorsitzende Christian Günther.

Der Feststimmung tat dies keinen Abbruch. Mit schmissigen Melodien unterhielt der Musikverein Möhringen die Zuhörer zum Festauftakt. Mitglieder der Fußballabteilung des SV Möhringen brutzelten Fleisch und Würste und schenkten Getränke aus. Sie kamen nicht nur am warmen Grill ins Schwitzen.

Wetter und T-Shirt-Temperaturen trugen zur Sommerabstimmung bei: Dicht gedrängt „hockten“ die Möhringer auf den Bänken, genossen die Leckerbissen und vergnügten sich. „Ein echtes Fest, um sich mal wieder gemütlich mit Nachbarn und Freunden zu treffen“, freute sich eine junge Mutter. Dass man vor den Getränke- und Essenskassen und -Ständen etwas länger warten musste, nutzten viele für ein Schwätzchen mit Bekannten. Bei angenehmen Temperaturen bis in die späten Abendstunden feierten die Möhringer in den Mai. *red/mk*



Der neue Maibaum.

Fotos: mk